



## Hemsbach feiert die weltmeisterlichen Penguin Tappers

**HEMSBACH.** Großer Bahnhof in der Hemsbacher TV-Halle. Die bei der Steptanz-Weltmeisterschaft in Riesa hoch dekorierten Penguin Tappers lassen sich nach allen Regeln der Kunst feiern. Bei der Ankunft der beiden Busse nach siebenstündiger Fahrt fliegen am Kreisel die Raketen in den Himmel. In der TV-Halle wird wenig später vor 400 begeisterten Fans ein Feuerwerk der Dankesworte angezündet – für die Goldtänzer der HK-I- und HK-II-Formationen, für die

Silbermedaillenträger der Schülermannschaft sowie die Bronze-Medaille, die das HK-I-Trio holte. TV-Vorsitzender Andreas Bonk beglückwünschte die erfolgreichen Steptänzer, machte aber auch deutlich, dass die Weltmeisterschaften hartes Training und viel Zeit erforderten. Der Hemsbacher Bürgermeister Jürgen Kirchner freute sich darüber, dass die Penguin Tappers Hemsbach so gut nach außen vertreten und sprach dem Gesamtteam den großen

Dank der Stadt Hemsbach aus. Abteilungsleiter Klaus Schollmeier spornete der Erfolg der Penguin Tappers sogar zu Versen an: Er ließ in einer launigen Ansprache die Erfolge der letzten Woche nochmals in Reimen Revue passieren. Des Wahnsinns letzter Akt nach dem Gewinn von vier Medaillen: der freudige Empfang der Steptanz-Weltmeister in ihrer Heimatstadt. Hemsbach weiß eben: „Jetzt sind wir Weltmeister!“

MAZ/ BILD: KOPETZKY